

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:159036-2017:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Unna: Dienstleistungen von Architekturbüros  
2017/S 082-159036**

**Wettbewerbsbekanntmachung**

Richtlinie 2014/24/EU

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber**

**I.1) Name und Adressen**

Ausrichter: Kreisstadt Unna – Der Bürgermeister, Auslober: Wirtschaftsbetriebe der Stadt Unna GmbH  
Rathausplatz 1  
Unna  
59423  
Deutschland  
Kontaktstelle(n): Dirk Barnickel, Dezernat 3 / Planung – Bau – Verkehr, Bereich 3-61 / Bauleitplanung  
Telefon: +49 2303103670  
E-Mail: [dirk.barnickel@stadt-unna.de](mailto:dirk.barnickel@stadt-unna.de)  
Fax: +49 2303103608  
NUTS-Code: DEA1  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: [www.unna.de](http://www.unna.de)

**I.2) Gemeinsame Beschaffung**

**I.3) Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: [www.scheuevens-wachten.de](http://www.scheuevens-wachten.de)  
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:  
scheuevens+wachten plus Planungsgesellschaft mbH  
Friedenstraße 18  
Dortmund  
44139  
Deutschland  
Telefon: +49 23118998710  
E-Mail: [unna@scheuevens-wachten.de](mailto:unna@scheuevens-wachten.de)  
NUTS-Code: DEA  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: [www.scheuevens-wachten.de](http://www.scheuevens-wachten.de)  
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an folgende Anschrift:  
scheuevens+wachten plus Planungsgesellschaft mbH  
Friedenstraße 18  
Dortmund  
44139  
Deutschland  
Telefon: +49 23118998710  
E-Mail: [unna@scheuevens-wachten.de](mailto:unna@scheuevens-wachten.de)

NUTS-Code: DEA

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.scheuvens-wachten.de](http://www.scheuvens-wachten.de)

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: Wirtschaftsbetriebe der Stadt Unna GmbH

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

**Abschnitt II: Gegenstand**

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Planungsleistungen Neubau / Objektplanung gemäß § 34 HOAI 2013: „Neubau eines Büro- und Verwaltungsgebäudes sowie eines Parkhauses in Unna“.

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

71200000

II.2) **Beschreibung**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Die Stadt Unna und die WBU GmbH beabsichtigen die Realisierung eines Neubaus mit Büro- und Dienstleistungsflächen auf einer bestehenden Tiefgarage am Bahnhof sowie eines neuen Premium-Parkhauses (keine TG).

Alle am Wettbewerb Teilnehmenden haben Entwürfe für beide Gebäude abzugeben, um zur Jurierung zugelassen zu werden. Das Preisgericht juriert jedes einzelne Gebäude getrennt.

Bei der Umsetzung des Projekts beabsichtigt die Ausloberin den 1. Preis für das Bürogebäude und den 1. Preis für das Parkhaus jeweils unter Berücksichtigung der Empfehlung des Preisgerichts mit den weiteren Planungsleistungen (HOAI §34 stufenweise Lph. 2-9, Honorarzone III Mindestsatz (Bürogebäude) und HZ II Mindestsatz (Parkgarage)) direkt zu beauftragen, sofern kein wichtiger Grund der Beauftragung entgegensteht.

Bei Berggemeinschaften sind die Mitglieder der Bergwerke zu beauftragen. Sollte es zu keiner Beauftragung des ersten Preises kommen, wird mit dem 2. und 3. Preis ein Verhandlungsverfahren geführt.

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

**Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.10) **Kriterien für die Auswahl der Teilnehmer:**

Dem Realisierungswettbewerb ist ein Bewerbungsverfahren vorangestellt. Das Bewerbungsformular wird am Tag der Veröffentlichung im EU-Amtsblatt unter [www.scheuvens-wachten.de](http://www.scheuvens-wachten.de) zum Download bereitgestellt.

Die Bewerbung ist unterschrieben als Ausdruck einzureichen. Maßgeblich ist der fristgerechte Eingang der Bewerbung. Die Bewerbung ist zu richten an: [scheuvens+wachten plus planungsgesellschaft mbH](mailto:scheuvens+wachten@planungsgesellschaft-mbh.de), Friedenstrasse 18, 44139 Dortmund, Kennwort „WB Unna“.

Rückfragen zum Verfahren an: [unna@scheuvens-wachten.de](mailto:unna@scheuvens-wachten.de)

Die beantworteten Rückfragen werden unter [www.scheuvens-wachten.de](http://www.scheuvens-wachten.de) als PDF zur Verfügung gestellt.

Für den fristgerechten Eingang der Bewerbung ist der Bewerber verantwortlich. Es gilt der Eingang der Bewerbung (Submission). Elektronisch (per Fax oder E-Mail) übermittelte Bewerbungen sind nicht zulässig. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesendet.

Der Wettbewerb richtet sich an Architektinnen/Architekten (vgl. III.2.1). Die Zahl der Wettbewerbsteilnehmenden ist insgesamt auf 18 beschränkt. 8 Teilnehmer werden im Verfahren vorab gesetzt. Erfüllen mehr als 10 Bewerbungen die u.g. Kriterien, wird die AusrichterIn / AusloberIn durch Losentscheidung auszuwählen. Die Teilnahme am Bewerbungsverfahren unterliegt folgenden Mindestkriterien (analog Bewerberbogen, Anlage 2):

- 1.1 Fristgerechter Eingang der Bewerbung,
- 1.2 Bewerbererklärung,
- 1.3 Bewerbergemeinschaft,
- 1.4 Erklärung Unterauftragnehmern,
- 2.1 Erklärung Ausschlusskriterien gem. GWB,
- 2.2 Erklärung wirtschaftliche Verknüpfungen,
- 2.3 Erklärung Ausschluss von Doppelbewerbungen,
- 2.4 Eigenerklärung Jahr der Bürogründung,
- 2.5 Eigenerklärung des federführenden Architekturbüros,
- 3.1 Nachweis besonderer Berufsstands,
- 3.2 Nachweis geforderter Berufshaftpflichtdeckung,
- 3.3 Nachweis Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister,
- 3.4 Nachweis Tariftreue und Zahlung des Mindestlohns,
- 3.5 Nachweis Frauenförderung,
- 4.1 Fachliche Eignung / Leistungsübersicht.

Mindestanforderungen:

— realisiertes Gebäude o. Wettbewerbserfolg (Preis) (Neubau, Honorarzone III u. Abschluss LPH 8 o.

Jurysitzung nach 1.1.2005): Verwaltungs-/Büro-/büroähnliches Gebäude mit mind. 1 800 m<sup>2</sup> BGF

UND (nicht in der gleichen Referenz)

— realisiertes Bauvorhaben (Neubau, Honorarzone III u. Abschluss LPH 8 nach 1.1.2005) mit BGF mind. 1.500 qm ODER

— realisiertes Parkhaus (keine Tiefgarage) (Neubau, Abschluss LPH 8 nach 1.1.2005) oder Wettbewerbserfolg Parkhaus (keine TG) (Preis) (Jurysitzung nach 1.1.2005) mit mind. 100 Stellplätzen  
und

— Nachweis der erbrachten und abgeschlossenen LPH 2-8 nach dem 1.1.2005 für ein Verwaltungs-/Büro-/büroähnliches Gebäude (Neubau, Honorarzone III) (kann über mehrere Referenzen zusammen erbracht werden)

4.2 Leistungsfähigkeit,

4.2.1 mind. 3 in Vollzeit festangestellten Dipl.-Ing./ B.A./M.A. o. vergleichbar der Fachrichtung Architektur (incl. Bürohhaber),

4.2.2 mind. Gesamtumsatz von 200 000 EUR im Durchschnitt der Jahre 2013, 14, 15.

Die Kriterien unter 4.1 können durch junge Büros auch durch Projekte, die in verantwortlicher Position in anderen Büros geleitet wurden, nachgewiesen werden. Junge Büros sind Büros mit Bürogründung im Jahr 2012 oder später. Die Kriterien unter 4.2 werden für den Zeitraum ab Bürogründung gewertet.

Für die Nachweise 4.1 sind Referenzdarstellungen (max. 1xDIN A3) je Projekt sowie jeweils das ausgefüllte Referenzformblatt (Anlage C) einzureichen.

Liegt kein Verstoß gegen diese Mindestkriterien, die den Bewerbungsunterlagen ausführlich zu entnehmen sind, vor, werden die Bewerbungen zugelassen. Der Auftraggeber behält es sich vor, fehlende Unterlagen innerhalb einer bestimmten Frist nachzufordern. Werden die nachgeforderten Unterlagen/Nachweise etc. sodann nicht fristgerecht vorgelegt, führt dies zum Ausschluss.

Weitere Angaben zu dieser Wettbewerbsbekanntmachung sind in Anlage 1 zu dieser Bekanntmachung enthalten. Anlage 1 der Bekanntmachung ist zwingend zu beachten.

### III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

#### III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Teilnahme ist einem bestimmten Berufsstand vorbehalten: ja

Beruf angeben: Der Wettbewerb richtet sich an Architektinnen / Architekten. (Weitere Angaben siehe auch Anlage 1 zu dieser Bekanntmachung).

### **Abschnitt IV: Verfahren**

#### IV.1) **Beschreibung**

##### IV.1.2) **Art des Wettbewerbs**

Nichtoffen

Anzahl der in Erwägung gezogenen Teilnehmer: 18

##### IV.1.7) **Namen der bereits ausgewählten Teilnehmer:**

1. Architekturbüro Deterding, Unna
2. h4a Gessert Randecker Legner Architekten, Düsseldorf
3. JSWD Architekten, Köln
4. Kimpel Architekten GmbH, Unna
5. LEPEL & LEPEL Architektur Innenarchitektur, Köln
6. Ortner & Ortner Baukunst, Berlin
7. pape + pape architekten, Kassel
8. Weicken Architekten, Unna

##### IV.1.9) **Kriterien für die Bewertung der Projekte:**

Die zur Beurteilung zugelassenen Wettbewerbsarbeiten der ausgewählten Teilnehmer werden nach den folgenden Kriterien beurteilt:

- Architektonische Gestaltqualität,
- Funktionale Qualität und Realisierbarkeit,
- Wirtschaftlichkeit und Einhaltung des Kostenrahmens,
- Nachhaltigkeit der Konzeption.

Die Reihenfolge der Kriterien hat auf deren Wertigkeit keinen Einfluss. Das Preisgericht juriert jedes einzelne Gebäude getrennt.

Die Beurteilungskriterien zur Wertung der Wettbewerbsbeiträge werden den Wettbewerbsteilnehmern mit der Auslobung abschließend bekannt gegeben.

Bei der Umsetzung des Projekts beabsichtigt die Ausloberin den 1. Preis für das Bürogebäude und den 1. Preis für das Parkhaus jeweils unter Berücksichtigung der Empfehlung des Preisgerichts mit den weiteren Planungsleistungen direkt zu beauftragen, sofern kein wichtiger Grund der Beauftragung entgegensteht. Im Falle anschließender Verhandlungsverfahren, werden die Zuschlagskriterien den zur Verhandlung eingeladenen Teilnehmern mit der Einladung zur Verhandlung abschließend genannt. Die prozentuale Wertung des Wettbewerbsergebnisses wird dabei mindestens 50 % betragen (sollte eine Weiterentwicklung der Wettbewerbsergebnisse Gegenstand des Verhandlungsverfahrens sein, werden Wettbewerbsergebnis und Ergebnis nach Weiterentwicklung zusammen mind. 50 % gewichtet werden).

(Weitere Angaben siehe auch Anlage 1).

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Projekte oder Teilnahmeanträge**

Tag: 24/05/2017

Ortszeit: 14:00

IV.2.3) **Tag der Absendung der Aufforderungen zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Projekte erstellt oder Teilnahmeanträge verfasst werden können:**

Deutsch

IV.3) **Preise und Preisgericht**

IV.3.1) **Angaben zu Preisen**

Es werden ein oder mehrere Preise vergeben: ja

Anzahl und Höhe der zu vergebenden Preise:

Die Wettbewerbssumme ist ermittelt auf der Basis HOAI §§ 34.

Für Preise und Anerkennungen stellt die Ausloberin als Wettbewerbssumme einen Gesamtbetrag in Höhe von 110 000 EUR (brutto, inkl. der derzeit gültigen MwSt. von 19 %) zur Verfügung. Die Aufteilung ist in je einer Preisgruppe Bürogebäude und einer Preisgruppe Parkhaus wie folgt vorgesehen:

Neubau Büro- und Verwaltungsgebäude

1. Preis 27 000 EUR .

2. Preis 17 000 EUR.

3. Preis 11 000 EUR.

Für Anerkennungen stehen insgesamt 13 000 EUR zur Verfügung.

Neubau Parkhaus

1. Preis 16 000 EUR.

2. Preis 11 000 EUR.

3. Preis 7 000 EUR.

Für Anerkennungen stehen insgesamt 8 000 EUR zur Verfügung.

Das Preisgericht behält sich vor, Preise aus beiden Aufgabenfeldern an einen Teilnehmer zu vergeben.

Das Preisgericht ist berechtigt, durch einstimmigen Beschluss eine andere Aufteilung der Wettbewerbssumme vorzunehmen. Die Gesamtsumme kommt dabei immer zur Ausschüttung.

IV.3.2) **Angaben zu Zahlungen an alle Teilnehmer:**

IV.3.3) **Folgaufträge**

Ein Dienstleistungsauftrag infolge des Wettbewerbs wird an den/die Gewinner des Wettbewerbs vergeben: ja

IV.3.4) **Entscheidung des Preisgerichts**

Die Entscheidung des Preisgerichts ist für den öffentlichen Auftraggeber/den Auftraggeber bindend: ja

IV.3.5) **Namen der ausgewählten Preisrichter:**

Karl-Gustav Mölle, Geschäftsführer der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Unna GmbH

Frank-Holger Weber, Aufsichtsratsvorsitzender der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Unna GmbH

Hans-Jürgen Scheideler, Vorsitzender des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

Werner Kolter, Bürgermeister der Kreisstadt Unna

Ralf Kampmann, Technischer Beigeordneter der Kreisstadt Unna

Prof. Dr. Franz Pesch, Architekt und Stadtplaner, Dortmund

Prof. Gesche Grabenhorst, Architektin und Stadtplanerin, Hannover

Prof. Thomas Meurer, Architekt und Stadtplaner, Frankfurt

Dagmar Grote, Architektin, Ahaus

**Abschnitt VI: Weitere Angaben**

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer Westfalen mit Sitz bei der Bezirksregierung Münster  
Albrecht-Thaer-Straße 9  
Münster  
48147  
Deutschland

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

Vergabekammer Westfalen mit Sitz bei der Bezirksregierung Münster  
Albrecht-Thaer-Straße 9  
Münster  
48147  
Deutschland

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Vergabekammer Westfalen mit Sitz bei der Bezirksregierung Münster  
Albrecht-Thaer-Straße 9  
Münster  
48147  
Deutschland

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

24/04/2017